



## MEDIZINISCHE FAKULTÄT HEIDELBERG

Das Institut für **Physiologie und Pathophysiologie** ist Teil der Medizinischen Fakultät der Universität Heidelberg. Wissenschaftler des Instituts beteiligen sich an verschiedenen nationalen und internationalen Verbundforschungsprojekten und unterrichten jährlich rund 450 Studierende der Medizin und Zahnmedizin im Fach Physiologie. Die Forschung konzentriert sich auf die Physiologie und Pathophysiologie des kardiovaskulären und des Nervensystems.

Die Abteilung Herz- und Kreislaufphysiologie am Institut für Physiologie und Pathophysiologie bietet zum frühestmöglichen Zeitpunkt folgende Stelle an:

### **Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in (m/f/d)** *mit der Möglichkeit zur Habilitation.*

Der/die erfolgreiche Kandidat/in wird dem Team von apl. Prof. Dr. Thomas Korff, Leiter der Arbeitsgruppe Blood Vessel Remodeling, angehören. Er/sie sollte ein starkes Interesse an Umbauprozessen im kardiovaskulären System, insbesondere der Blutgefäße (Arterien, Venen), haben und ein breites Spektrum an modernen tierexperimentellen, mikroskopischen, proteinbiochemischen, zell- und molekularbiologischen Methoden beherrschen.

Es wird erwartet, dass er/sie nach einer einjährigen Einarbeitung Lehrveranstaltungen (Physiologie für Studierende der Human- und Zahnmedizin) im Umfang von 4 Semester-Wochenstunden über die gesamte Bandbreite des Fachs übernimmt sowie medizinische und naturwissenschaftliche Doktoranden betreut und ausbildet. Geeignete Kandidaten/Kandidatinnen sollten offen für eine Zusammenarbeit mit Forschern am Institut und anderen wissenschaftlichen Einrichtungen in Heidelberg sowie mit nationalen und internationalen Kooperationspartnern sein. Anfänglich wird das eigene Projekt in die Forschungsaktivitäten des Arbeitsgruppenleiters integriert sein (Bedeutung hypoxiesensitiver Signaltransduktionswege bei kardiovaskulären Umbauprozessen). Auch im Hinblick auf eine angestrebte Habilitation im Fach Physiologie wird die zusätzliche Ausarbeitung und Umsetzung eines eigenen, in die Arbeitsrichtung der Abteilung eingebundenen Forschungskonzepts und die Einwerbung eigener Forschungsgelder unterstützt.

Voraussetzung für die erfolgreiche Bewerbung ist eine qualifizierte naturwissenschaftliche oder medizinische Promotion und eine frühere, mindestens zweijährige wissenschaftliche Tätigkeit (Postdoc) idealerweise zu einem kardiovaskulär ausgerichteten Forschungsthema. Die akademischen Qualifikationen sollten durch Veröffentlichungen in anerkannten internationalen Zeitschriften dokumentiert sein. Aufgrund der Lehrtätigkeit sind sehr gute Deutschkenntnisse unabdingbar. Relevante Unterrichtserfahrung ist von Vorteil, jedoch nicht notwendig. Auch ist die Bereitschaft zur Habilitation wünschenswert aber keine Bedingung.

Die Position mit einem Anfangsgehalt gemäß TV-L E13 ist zunächst auf 2 Jahre befristet, mit einer möglichen weiteren Verlängerung von bis zu 5 Jahren. Es gilt die Höchstbefristungsgrenze nach WissZeitVG.

**Bewerbungsfrist** ist der **15.3.2020**. Bitte senden Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen mit ausführlichem Lebenslauf, einer strukturierten Publikationsliste mit Details zu den Impact-Faktoren, Adressen von 2 Referenzen und ein Konzeptpapier für eigene Forschungsprojekte (maximal eine DIN A4-Seite), entweder in Papierform oder vorzugsweise elektronisch, an:

**Universität Heidelberg, Institut für Physiologie und Pathophysiologie, Abteilung Herz- und Kreislaufphysiologie, Im Neuenheimer Feld 326, 69120 Heidelberg, Germany**

E-Mail: [bewerbung@physiologie.uni-heidelberg.de](mailto:bewerbung@physiologie.uni-heidelberg.de)

[www.uni-heidelberg.de/physiologie](http://www.uni-heidelberg.de/physiologie)

